

# Unsere Schulordnung

*Unsere Schule ist ein Gebäude, in dem viele Menschen viele Stunden gemeinsam verbringen.*

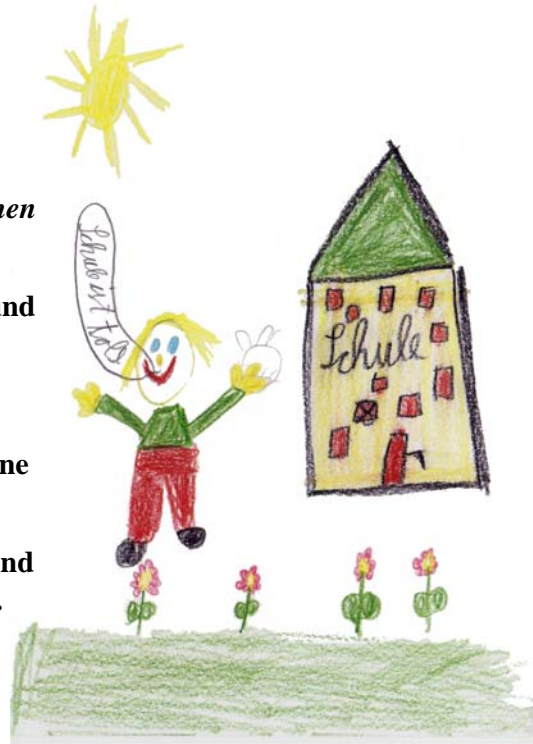
**Wir möchten, dass alle gern zur Schule kommen und sich hier sicher und wohl fühlen.**

**In unserer Schule soll es friedlich sein.**

**Alle sollen mit Achtung behandelt werden und ohne Angst hier leben und arbeiten können.**

**Alle sollen die Möglichkeit bekommen, entsprechend ihrer Fähigkeiten, so viel wie möglich zu lernen.**

**Dazu brauchen wir einige Regeln:**



## **1. Organisation**



- Vor dem Unterricht und am Ende der Schulhofpausen stellen wir uns beim 1. Klingeln klassenweise zu zweit auf.
- Falls jemand den Klingelton überhört hat und sieht, dass die Mitschüler sich aufstellen, stellt er sich dazu, insbesondere, wenn er von der Aufsicht führenden Lehrkraft darauf aufmerksam gemacht wird.
- Wenn es klingelt (zur Pause, am Unterrichtsende), bleiben wir so lange in der Klasse, bis die Lehrkraft den Unterricht beendet.
- In den kleinen Pausen bleiben wir in der Klasse (Ausnahme: Toilettengang).
- Während des Unterrichts hält sich aus Sicherheitsgründen niemand auf den Fluren und im Treppenhaus auf. Eltern, die ihre Kinder abholen, warten bitte auf dem Schulhof auf ihre Kinder.
- Wir kommen pünktlich zur Schule, jedoch nicht vor 7.45 Uhr, weil vorher das Schulgelände nicht beaufsichtigt wird (Ausnahme: Frühförderung).
- Während der Schulzeit verlassen wir das Schulgelände nicht.
- In den großen Pausen gehen wir auf den Schulhof (Ausnahme: Kinder, die Aufsicht haben), bei starkem Regen bleiben wir im Klassenraum.
- Wir betreten und verlassen das Schulgebäude nur durch die hofseitige Tür.



## 2. Freundlichkeit und Respekt

- Wir gehen freundlich und höflich miteinander um (netter Tonfall, gegenseitiges Grüßen, dem anderen die Tür aufhalten, „bitte“ und „danke“ sind Zauberwörter).
- Wir lachen niemanden aus. Auch wenn jemand anders aussieht, gehört er zu uns.



- Spott und Schimpfwörter sind beleidigend und gehören nicht in die Schule.
- Bevor wir eine andere Klasse betreten, klopfen wir an.
- Wir schlagen, treten, kratzen, bespucken,... niemanden.
- Zum guten Benehmen gehört auch, dass wir im Unterricht nicht essen, keinen Kaugummi kauen und keine Mützen, Kappen und Kapuzen tragen.
- Wir hören ohne zu murren auf alle Lehrkräfte und Mitarbeiter.



## 3. Rücksichtnahme

- Wir rennen nicht im Gebäude.
- Wir nutzen nur gefahrlose Spielmöglichkeiten.
- Wir werfen oder schießen nicht mit harten und nassen Bällen oder Gegenständen.
- Wir werfen nicht mit Schneebällen und Kastanien und legen keine Schlitterbahnen an.
- Wir gehen die Treppen leise auf der rechten Seite hinauf und hinunter.



## 4. Behutsamkeit

- Wir gehen mit den Einrichtungen unserer Schule und dem Eigentum unserer Mitschüler/Innen sorgsam um.
- Wir schließen die Türen leise.
- Wir schützen Beete, Pflanzkästen und Außenanlagen.
- Wir lassen Nachbargrundstücke und Gebäude in Ruhe.
- Wir klettern nicht auf den Tischtennisplatten herum und laufen nicht über die Bänke.

## 5. Ordnung und Sauberkeit

- Wir achten auf Sauberkeit auf dem Schulhof.
- Wir sorgen für Ordnung und Sauberkeit in den Klassenräumen.
- Wir halten Ordnung an unserem Arbeitsplatz und helfen anderen beim Aufräumen.
- Nach dem Unterricht wird der Klassenraum ordentlich verlassen.
- Wir halten auch die Toiletten sauber.
- Kleidungsstücke hängen wir an den Garderobenhaken.

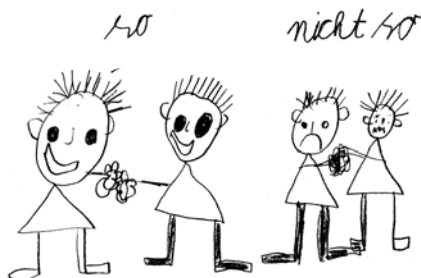


## 6. Arbeitsmaterial

- Nachdem ich meine Hausaufgaben gemacht habe, packe ich meine Schultasche für den nächsten Tag nach Stundenplan.
- Sportsachen nehmen wir wieder mit nach Hause.
- Die Hausaufgaben fertigen wir regelmäßig und ordentlich an.

## 7. Vorschläge zur Konfliktlösung

- Wenn mich jemand provoziert, kann ich mich so verhalten:



- Ich bleibe ruhig.
- Ich lasse mich nicht provozieren.
- Ich spreche mit dem anderen.
- Ich hole einen Erwachsenen zu Hilfe.
- Wenn sich zwei streiten, sagen wir: „Hört auf!“
- Bei einer schlimmen Prügelei holen wir Hilfe.
- Nach einem Streit entschuldigen wir uns.



## Wer sich nicht an Regeln hält, muss mit Folgen rechnen:

- Pausenverbot
- Information an die Eltern
- Nacharbeit der Hausaufgaben nach Schulschluss
- Abschrift des entsprechenden Teils der Schulordnung und Aufschreiben des Regelverstößes
- Ausschluss von Schulveranstaltungen
- Führen eines Schultagebuches
- Schaden wiedergutmachen
- Arbeiten für die Gemeinschaft

